

Medienmeldung vom 17. Januar 2011

Zuchwil: Rentner mit Messer bedroht und beraubt

Vor einer Bank in Zuchwil bedrohte am Montagmorgen ein unbekannter Mann einen Bankkunden mit einem Messer und verlangte von ihm Bargeld. Mit der Beute im Betrag von einigen hundert Franken flüchtete der Räuber Richtung Solothurn. Personen wurden nicht verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Am Montag um 11.05 Uhr verliess ein Bankkunde die Bank an der Hauptstrasse in Zuchwil. Als er sich zum Parkplatz begab, welcher sich südwestlich des Bankgebäudes befindet, wurde er von einem unbekanntem Mann angesprochen. Dieser bedrohte in der Folge sein Opfer mit einem Messer und verlangte das Kuvert, welches das Opfer in der Hand hielt. Schliesslich flüchtete der Unbekannte mit der Beute von einigen hundert Franken Bargeld Richtung Solothurn. Das 68-jährige Opfer wurde beim Vorfall nicht verletzt.

Der unbekannte Angreifer ist zirka 170 - 175 cm gross, hat eine schlanke Statur und ein schmales Gesicht. Er dürfte 20 bis 25 Jahre alt sein, war mit einem schwarzen Kapuzenshirt, einer schwarzen Windjacke und einer hellblauen Jeanshose bekleidet. Er sprach örtlichen Dialekt und war mit einem Messer bewaffnet.

Hinweise zum Überfall oder zur gesuchten Person sind erbeten an die Kantonspolizei Solothurn in Zuchwil, Telefon 032 686 27 31.